

Ismail Rustem
Wichmannstr. 9
10787 Berlin

Ausländerbehörde
Nöldnerstr. 34-36
10317 Berlin

Für die Sheff Ausländerbehörde

Berlin, den 02.12.2005

-Nur per Fax Nr. 030 / 90269-4898

Mietübernahme Elvin Ismayilov

-IV B 2122-

Die Kopie von diesem Schreiben wird an das Europäische Gericht für Menschenrechte in Strasburg zugeschickt.

Mein Widerspruch, wegwgn das entfernen durch die Sicherheitsleute ohne Grund von der Ausländerbehörde.

Sehr geehrter Herr Przibilla

Sie haben am 01.12.05 mit Ismayilov Elvin mich ins Zimmer gerufen. Nachdem ich im Zimmer war haben Sie sich mit mir genervt unterhalten, den Grund gestellt, warum ich mit I. Elvin zusammen gekommen bin und mich deshalb vom 3. Stock Behörde durch die Sicherheitsleute entfernt. Das ist eine Menschenwürdigkeit gegenüber anderer Menschen.

Ich will Sie nochmals daran erinnern dass Herr Ismayilov Elvin seine ganzen Rechte mir übergeben hat, und ich schicke Ihnen dieses Dokument als Kopie noch mal per Fax.

Herr I. Elvin ist am 24.10.05 freiwillig zu Polizei gegangen. Er wurde von seinen 7 Schnittwunden Photographiert, ohne eine Aussage zu nehmen wurde er ins Abschiebehaft gebracht, dass hat seinen Vertrauen Unträulich gegenüber das Staat gemacht.

Was kann es gewesen sein das dieser Junge Mann von der Welt so voll schon ist. Was kann er denn gesehen haben dass er so was macht ?

Am 28.10.05 wurde ein Zeuge vernommen den ich gefunden habe, so wurde seine Unschuld vor Gericht bewiesen und wieder freigelassen. Sie nutzen dass aus, das der Mensch keine Sprachkenntnisse oder die Gesetze nicht kennt.

Nachdem Brief von 14.11.05 hat I. Elvin am 17.11.05 vor mir und Isa Aliev, ein Dokument unterschrieben.
Wenn er nicht unterschrieb, sollte er keine Verlängerung und keinen Europa Aufenthalt bekommen.

Damit keiner die Würdigkeiten von Ihnen mitbekommen soll, mochten sie keine Zeugen neben Herr I. Elvin.

Ich muss noch eine Erinnerung machen, dass nicht nur Isa Aliev sondern 4 Leute diesen Brief unterschrieben haben. Der Herr Arik ist ein Türke mit deutscher Staatsbürgerschaft hat auch damit keine Russische Kenntnisse. Deshalb kann er keine probleme mit den Russischen Dolmetcher haben. Der Herr Arik hat die Unterschrift auch gegeben weil, ein Psychoterror erstanden war.

Durch den RA H. Lilga haben wir am 18.11.05 und 25.11.05 Briefe an Ihnen wegen I. Elvins Polizeiliche Anmeldung geschrieben, trotzdem ohne erfolg.

Ihr Gesetzloses verhalten, ist gegenüber mir und Herr Ismayilov Elvin unter der Menschenwürde.

Ich möchte von Ihnen eine schriftliche Erläuterung, über Herr I. Elvin dass Sie seine Angelegenheiten jemanden überreichen der auch seine Sprache beherrscht.

Ich will auch dass Sie wissen, dass ich bis er ohne Deport ins Flugzeug steigt bei Ihm seien werde und sie können es mir nicht verbieten.

Das ist meine letzte Nachricht an Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

I. Rustem.



Anlage:

1. 28.10.05- Zeugenbrief vom Gericht für J. Jaferzade
2. 28.10.05- Gerichtsbeschluss
3. 10.11.05- I. Elvin hat seine ganzen Menschenrechte mir überlassen
4. 14.11.05- Das Brief an Ihnen

SENDEBERICHT

ZEIT : 02/12/2005 17:52
 NAME : POWERCOM1
 FAX : 03068055030
 TEL : 03068055030
 S-NR. : 000C5J666289

DATUM/UHRZEIT	02/12 17:50
FAX-NR./NAME	902694898
Ü.-DAUER	00:01:30
SEITE(N)	05
ÜBERTR	OK
MODUS	STANDARD
	ECM

Ismail Rustem
 Wichmannstr. 9
 10787 Berlin

Ausländerbehörde
 Nöldnerstr. 34-36
 10317 Berlin

Für die Sheff Ausländerbehörde

Berlin, den 02.12.2005

-Nur per Fax Nr. 030 / 90269-4898

Mietübernahme Elvin Ismayilov

-IV B 2122-

Die Kopie von diesem Schreiben wird an das Europäische Gericht für Menschenrechte in Strasburg zugeschickt.

Mein Widerspruch, wegw das entfernen durch die Sicherheitsleute ohne Grund von der Ausländerbehörde.

Sehr geehrter Herr Przibilla

Sie haben am 01.12.05 mit Ismayilov Elvin mich ins Zimmer gerufen. Nachdem ich im Zimmer war haben Sie sich mit mir genervt unterhalten, den Grund gestellt, warum ich mit I. Elvin zusammen gekommen bin und mich deshalb vom 3. Stock Behörde durch die Sicherheitsleute entfernt. Das ist eine Menschenwürdigkeit gegenüber anderer Menschen.

Ich will Sie nochmals daran erinnern dass Herr Ismayilov Elvin seine ganzen Rechte mir übergeben hat, und ich schicke Ihnen dieses Dokument als Kopie noch mal per Fax.

Herr I. Elvin ist am 24.10.05 freiwillig zu Polizei gegangen. Er wurde von seinen 7 Schnittwunden Fotografiert, ohne eine Aussage zu nehmen wurde er ins Abschiebehaft gebracht, dass hat seinen Vertrauen Unträulich gegenüber das Staat gemacht.

Was kann es gewesen sein das dieser Junge Mann von der Welt so voll schon ist. Was kann er denn gesehen haben dass er so was macht ?

Am 28.10.05 wurde ein Zeuge vernommen den ich gefunden habe, so wurde seine Unschuld vor Gericht bewiesen und wieder freigelassen. Sie nutzen dass aus, das der Mensch keine Sprachkenntnisse oder die Gesetze nicht kennt.

Nachdem Brief von 14.11.05 hat I. Elvin am 17.11.05 vor mir und Isa Aliev, ein Dokument unterschrieben. Wenn er nicht unterschrieb, sollte er keine Verlängerung und keinen Europa Aufenthalt bekommen.

Damit keiner die Würdigkeiten von Ihnen mitbekommen soll, mochten sie keine Zeugen neben Herr I. Elvin.

Ich muss noch eine Erinnerung machen, dass nicht nur Isa Aliev sondern 4 Leute diesen Brief unterschrieben haben. Der Herr Arik ist ein Türke mit deutscher Staatsbürgerschaft hat auch damit keine Russische Kenntnisse. Deshalb kann er keine probleme mit den Russischen Dolmetscher haben. Der Herr Arik hat die Unterschrift auch gegeben weil, ein Psychoterror erstanden war.

vielen Widerspruch, wegen das entfernen durch die Sicherheitsleute ohne Grund von der Ausländerbehörde.

Sehr geehrter Herr Prizibilla

Sie haben am 01.12.05 mit Ismayilov Elvin mich ins Zimmer gerufen. Nachdem ich im Zimmer war haben Sie sich mit mir genervt unterhalten, den Grund gestellt, warum ich mit I. Elvin zusammen gekommen bin und mich deshalb vom 3. Stock Behörde durch die Sicherheitsleute entfernt. Das ist eine Menschenwürdigkeit gegenüber anderer Menschen.

Ich will Sie nochmals daran erinnern dass Herr Ismayilov Elvin seine ganzen Rechte mir übergeben hat, und ich schicke Ihnen dieses Dokument als Kopie noch mal per Fax.

Herr I. Elvin ist am 24.10.05 freiwillig zu Polizei gegangen. Er wurde von seinen 7 Schnittwunden Photographiert, ohne eine Aussage zu nehmen wurde er ins Abschiebehaft gebracht, dass hat seinen Vertrauen Untrüch gegenüber das Staat gemacht.

Was kann es gewesen sein das diesen Junge Mann von der Welt so voll schon ist. Was kann er denn gesehen haben dass er so was macht ?

Am 28.10.05 wurde ein Zeuge vernommen den ich gefunden habe, so wurde seine Unschuld vor Gericht bewiesen und wieder freigelassen. Sie nutzen dass aus, das der Mensch keine Sprachkenntnisse oder die Gesetze nicht kennt.

Nachdem Brief von 14.11.05 hat I. Elvin am 17.11.05 vor mir und Isa Aliev, ein Dokument unterschrieben. Wenn er nicht unterschrieb, sollte er keine Verlängerung und keinen Europa Aufenthalt bekommen.

Damit keiner die Würdigkeiten von Ihnen mitbekommen soll, mochten sie keine Zeugen neben Herr I. Elvin.

Ich muss noch eine Erinnerung machen, dass nicht nur Isa Aliev sondern 4 Leute diesen Brief unterschrieben haben. Der Herr Arik ist ein Türke mit deutscher Staatsbürgerschaft hat auch damit keine Russische Kenntnisse. Deshalb kann er keine probleme mit den Russischen Dolmetscher haben. Der Herr Arik hat die Unterschrift auch gegeben weil, ein Psychoterror erstanden war.

Durch den RA H. Lilga haben wir am 18.11.05 und 25.11.05 Briefe an Ihnen wegen I. Elvins Polizeiliche Anmeldung geschrieben, trotzdem ohne erfolg.

Ihr Gesetzloses verhalten, ist gegenüber mir und Herr Ismayilov Elvin unter der Menschenwürde.

Ich möchte von Ihnen eine schriftliche Erläuterung, über Herr I. Elvin dass Sie seine Angelegenheiten jemanden überreichen der auch seine Sprache beherrscht.

Ich will auch dass Sie wissen, dass ich bis er ohne Deport ins Flugzeug steigt bei ihm sein werde und sie können es mir nicht verbieten.

Das ist meine letzte Nachricht an Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

I. Rustem



Anlage:

1. 28.10.05- Zeugenbrief vom Gericht für J. Jaferzade
2. 28.10.05- Gerichtsbeschluss
3. 10.11.05- I. Elvin hat seine ganzen Menschenrechte mir überlassen
4. 14.11.05- Das Brief an Ihnen

02/12 17:53
61304667
00:01:29
05
OK
STANDARD
ECM

DATUM/UHRZEIT
FAX-NR./NAME
U.-DAUER
SEITE(N)
ÜBERTR
MODUS

ZEIT : 02/12/2005 17:55
NAME : POWERCOM1
FAX : 030688055030
TEL : 030688055030
S-NR. : 00005J666289

SENDEBEREICH